



Per Strassentransport auf dem Tieflader wurde die ehemalige Berninabahn Lokomotive Ge 4/4 81 vom Genfersee ins Bünderland transportiert.

cken Probleme bereiten könnten, war den Verantwortlichen bewusst. Die Depotwerkstätte Poschiavo fertigte deshalb gleiche, aber nicht magnetische Räder an, die dann bei der BC eingebaut wurden. Anschliessende Probefahrten auf der MOB-Strecke zeigten ein gutes Resultat, sodass die Lok am 23. August 2021 ihre Reise per Tiefgangwagen auf der Strasse nach Landquart antreten konnte. In der Annahme, dass auch beim Streckenblocksystem der RhB keine Probleme auftreten würden, plante man die Überführung ins Engadin bereits zwei Tage später. Um einen Teil der Kosten zu decken, wurde die Fahrt öffentlich ausgeschrieben. Rund 25 Teilnehmer konnten im mitgeführten Holzkasten-Vierachser mitreisen, vorne zog die Ge 4/4' 603, und mittig war die 81 eingereiht. Aber schon kurz nach dem Start Richtung Chur zeigte sich, dass das gegenüber der MOB offenbar etwas andere RhB-Sicherungssystem keine Freude an der alten Dame hatte. Eine Blockstörung nach der andern trat auf, sodass die 81 in Chur zurückgelassen werden musste.

In der Nacht auf den 29. August 2021 gelang es, die Lok mit technischer Überleitung des Blocksystems (es durfte unter anderem kein anderer Zug unterwegs sein) ins Engadin zu fahren. Im Depot Pontresina



Wegen Störung der Bahninfrastruktur endete die Überführungsfahrt bereits in Chur.

wird jetzt an einer Lösung gesucht, sodass dann hoffentlich ein Einsatz am Bernina ab Ende September 2021 möglich sein soll.

#### Lok 81 soll nächstes Jahr am Bernina zum Einsatz kommen

Am 2. und 3. Oktober 2021 erfolgt die offizielle Revanche zwischen dem Club 1889

und der Museumsbahn Blonay-Chamby. Die Extrazüge sind für die Mitglieder des Clubs 1889 und für die Aktiven der Westschweizer Museumsbahn reserviert. Nächstes Jahr sind dann öffentliche Publikumsfahrten mit dieser Lok am Bernina geplant.

Peter Pfeiffer